

Protokoll

über die 2. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 12.02.2018

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:10 Uhr

I. Anwesenheit

Herr Schrade	- Bürgermeister
Herr Jähler	- Vorsitzender des Technischen Ausschusses
Frau Keller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Göbel	- in Vertretung für Herrn Kolz
Herr Landgraf	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Müller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Schmidt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Hippe	- in Vertretung für Herrn Simon
Herr Plaul	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Lemnitz	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Helbig	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Neunübel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

entschuldigt:

Herr Kolz	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Simon	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Mittelstädt	- Mitglied des Technischen Ausschusses

unentschuldigt:

Herr Wendt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
------------	--

anwesende Gäste:

Herr Erler	- Amtsleiter Bauamt
Herr R. Heuchling	- Bürger

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 16. Tagung des Technischen Ausschusses am 11.12.2017 (öffentlicher Teil)
4. Information des Bauamtes zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln
5. Information des Bauamtes zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln
6. Fragestunde der Einwohner
7. Sonstiges
8. Beschlussvorlagen Vorl.Nr.:
 - 8.1.Vergabe der Bauleistung V 0108/2018
„Erneuerung Wärmeversorgung Rathaus und Bibliothek BA1“
 - 8.2.Vergabe der Bauleistung V 0115/2018
„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Kampfmittelberäumung“
 - 8.3.Vergabe der Voruntersuchung: V 0123/2018
„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Durchführung von archäologischen Voruntersuchungen“
 - 8.4.Beschluss zur Aufstellung eines gemeindlichen Entwicklungskonzeptes V 0124/2018
(GEK) für die Dorfregion Schmölln

Nicht öffentlicher Teil

9. Zustimmung zur Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)
10. Genehmigung der Niederschrift zur 16. Tagung des Technischen Ausschusses am 11.12.2017 (nicht öffentlicher Teil)
11. Sonstiges

Der Technische Ausschuss besteht aus 11 Mitgliedern, davon sind 10 stimmberechtigt.

anwesend: 9, davon 8 stimmberechtigt

III. Verlauf der Tagung

Öffentlicher Teil

- **Beginn: 18:30 Uhr** -

Es sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu Punkt 1:

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Technischen Ausschusses, Herr Jähler, begrüßt um 18:30 Uhr alle Mitglieder des Technischen Ausschusses und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Es sind 8 Mitglieder anwesend, davon sind 7 stimmberechtigte Mitglieder.

*Herr Göbel betritt den Sitzungsraum - 18:33 Uhr
9 Mitglieder anwesend, davon 8 stimmberechtigte Mitglieder*

zu Punkt 2:

Zustimmung zur Tagesordnung

Herr Jähler geht auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung (Anlage 1) ein.

- Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift zur 16. Tagung des Technischen Ausschusses am 11.12.2017 (öffentlicher Teil)

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Niederschrift zur 16. Tagung des Technischen Ausschusses am 11.12.2017 zu. (Anlage 2)

- 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 4:**Information des Bauamtes zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln**

Herr Erler informiert, dass die 1. Änderung des Flächennutzungsplans das Gebiet des IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V beinhalte. Diese sei genehmigt und am vergangenen Wochenende im Amtsblatt der Stadt Schmölln veröffentlicht worden.

zu Punkt 5:**Information des Bauamtes zur 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln**

Herr Erler teilt mit, dass die 2. Änderung des Flächennutzungsplans den Bereich Landhandel, die Einfamilienhausstandorte Hainanger und Kellerberg sowie das Sonderbiet für den „Wolf-Werksverkauf“ beinhalte. Hier laufe derzeit die frühzeitige Anhörung bzw. Auslegung ab 19.02. bis 19.03.2018.

Herr Schrade ergänzt, dass die Zeitschiene hierfür schwer absehbar sei. Eine Splittung (2 Einfamilienhausstandorte) ziehe man bei Bedarf in Erwägung. Er erklärt, dass im Idealfall die 2. Änderung Ende 2018 genehmigungsfähig sei.

Herr Landgraf möchte wissen, ob es konkrete Pläne zum Standort Hainanger gibt, auch hinsichtlich der Abwasserproblematik.

Herr Schrade sagt, dass dazu im nächsten Technischen Ausschuss informiert werde. Eine Machbarkeitsstudie sei erstellt worden. Die Durchführung des 2. Bauabschnitts solle im Technischen Ausschuss bzw. im Stadtrat diskutiert werden.

Herr Jähler hinterfragt die Bedarfszahlen für Einfamilienhausstandorte.

Herr Erler informiert, dass bei Herrn Kutzner im Jahr 2017 ca. 65-75 Anfragen eingegangen seien.

Herr Lemnitz weist auf die geologischen Bedingungen des Hainangers hin und bittet um Untersuchung.

zu Punkt 6:**Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln**

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu Punkt 7:**Sonstiges**

Frau Keller möchte wissen, ob es im Bereich Bachstraße Ecke Neue Schloßstraße eine

Lösung für das Eisproblem gibt?

Herr Erler erklärt, dass regelmäßig die Drainagen gespült werden. Weiterhin teilt er mit, dass der Straßenaufbau abgerissen werden müsse, um die undichte Stelle zu finden und zu verpressen. Ein weiteres Problem stelle der zu hohe Grundwasserstand dar. Straßenbaulastträger sei jedoch das Straßenbauamt Ostthüringen.

Weiterhin spricht Frau Keller die Zufahrt Koch-Kiessand (Straße „Zum Wasserturm“) an. Der Dreck in diesem Bereich stelle eine erhebliche Gefahr dar, weiterhin sei die Straße dort zu schmal und die Ränder seien ausgefahren.

Herr Schrade möchte dazu im nicht-öffentlichen Teil informieren.

Herr Helbig spricht die Parksituation auf der Mittelinsel Bahnhofplatz an. Dadurch gebe es erhebliche Sichtbehinderungen. Weiterhin könne die Fläche durch die parkenden Fahrzeuge beschädigt werden. Er bittet um Prüfung ob Poller o.ä. aufgestellt werden können.

Herr Erler nimmt die Anfrage zur Bearbeitung entgegen.

Herr Schmidt spricht ebenfalls nochmal die „Eisproblematik“ an der Bahnunterführung Amtsplatz an, da dies eine erhebliche Unfallgefahr darstellt.

Herr Schrade erklärt, dass das Straßenbauamt auf die Unfallgefahr hingewiesen werde.

Herr Landgraf spricht das Parkproblem am Dönerimbiss Bachstraße Ecke A.-Puschkin-Straße an. Er plädiert für das Setzen von Halteverboten bzw. Pollern.

Herr Erler nimmt die Anfrage zur Bearbeitung entgegen.

Aufgrund der vielen Windbrüche in den Wäldern schlägt Herr Lemnitz vor den Wald für Bürger freizugeben, damit diese selbst Holz aussägen.

Herr Schrade lehnt dies aus Haftungsgründen ab. Weiterhin bestehe mit dem Thüringenforst ein Beförsterungsvertrag, und nicht alle Waldflächen seien Eigentum der Stadt Schmöln. Bürger, die Holz erwerben möchten, sollen sich an den Revierförster wenden.

Herr Müller teilt mit, dass viele umgestürzte Baume im Bereich der Sprotte Zschernitzsch-Großstöbnitz liegen.

Herr Erler sagt, dass diese bereits in die Abarbeitungsliste aufgenommen worden seien. Weiterhin sei geplant, die Verlängerung der Fällgenehmigungen beim Landratsamt zu beantragen.

Herr Schrade informiert, dass in der nächsten Tagung des Technischen Ausschusses die Anhörungen zum Thema Glyphosat stattfinden werden. Herr Schrade verliest eine Liste der einzuladenden Teilnehmer (Anlage 3). Eine Diskussion dazu soll in einer späteren Tagung stattfinden. Im März solle es dazu eine Beschlussempfehlung geben.

Frau Keller bittet um Information an alle Stadtratsmitglieder.

Herr Schrade nimmt den Hinweis zur Bearbeitung entgegen.

zu Punkt 8:

Beschlussvorlage

Vorl.Nr.:

Zu Punkt 8.1.

Vergabe der Bauleistung

V 0108/2018

„Erneuerung Wärmeversorgung Rathaus und Bibliothek BA 1“

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 4)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Im Ergebnis der Angebotseinholung wird die Bauleistung

„Erneuerung Wärmeversorgung Rathaus und Bibliothek“

an die Firma

Schrahe-Erler GmbH
Am Kemnitzgrund 8
04626 Schmölln

mit einer Angebotssumme von

63.223,11 € (incl. 19 % Mwst.)

vergeben.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0116/2018

zu Punkt 8.2:

Vergabe der Bauleistung

V0115/2018

„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Kampfmittelberäumung“

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Herr Jähler möchte wissen, ob dies förderfähig ist.

Herr Erler antwortet mit ja. Weiterhin teilt er mit, dass für die Kampfmittelberäumung sowie die archäologischen Untersuchungen ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn genehmigt worden seien.

Nach erfolgter Diskussion beschließt der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln in öffentlicher Sitzung:

Im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung wird die Bauleistung

„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Kampfmittelberäumung“

an die Firma

Tauber Delaborierung GmbH
In der Hochstedter Ecke 2
99098 Erfurt

mit einer Angebotssumme von

24.573,50 € (incl. 19 % MwSt.)

vergeben.

- 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0117/2018

zu Punkt 8.3.:

Vergabe der Voruntersuchung:

V 0123/2018

„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Durchführung von Archäologischen Voruntersuchungen“

Herr Erler verliert die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 6)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Umsetzung der denkmalpflegerischen Zielstellung wird die Leistung

„IG Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Durchführung von archäologischen Voruntersuchungen“

an das

Thüringische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
Humboldtstraße 11
99423 Weimar

mit einer Angebotssumme von

79.920,00 € (incl. 19 % MwSt.)

vergeben.

- 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0118/2018

zu Punkt 8.4.:**Beschluss zur Aufstellung eines gemeindlichen
Entwicklungskonzeptes (GEK) für die Dorfregion Schmölln****V 0123/2018**

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 7) Zunächst bittet er um Berücksichtigung, den Zwischensatz unter Punkt 1 „mit Ausnahme von Zschernitzsch“ zu streichen. Herr Erler erklärt, dass erst seit wenigen Tagen bekannt sei, dass die aktuelle Dorferneuerung Zschernitzsch für den 4. und 5. Bauabschnitt nicht mehr greife und somit diese beiden Abschnitte in das GEK integriert werden könnten.

Herr Landgraf kritisiert, dass keine vorherige Information und Diskussion im Technischen Ausschuss dazu erfolgt sei.

Herr Jähler möchte wissen, ob noch Vorschläge eingebracht werden können.

Herr Krämer teilt mit, dass dies möglich sei, weiterhin werde die Bevölkerung zu Gesprächen eingeladen, um Ideen zu sammeln.

Nach weiterer Diskussion schlägt der Technische Ausschuss dem Stadtrat Schmölln zur Beschlussfassung vor:

1. Es wird ein gemeindliches Entwicklungskonzept für die Ortsteile von Schmölln aufgestellt.
2. Der Antrag auf Förderung eines gemeindlichen Entwicklungskonzeptes für die Dorfregion Schmölln wird beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung in Gera eingereicht.

- 6 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0119/2018**Ende des öffentlichen Teils - 19:30 Uhr –**

*Herr Heuchling verlässt den Sitzungsraum
– 19:30 Uhr –*

Protokollantin:
Sandra Fiebig

**Jähler
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses**

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.